

## Prochaskas Illustrierte Jahrbücher



bieten eine Erscheinung höheren literarischen Wertes, welche auf naturgemäßer Grundlage ihre Entwicklung fand. Zeigen ja jetzt alle Wissensgebiete einen so raschen und vielseitigen Fortschritt, daß diese außerordentliche Entwicklung völlig herausfordert, sie übersichtlich-kritisch in Jahresberichte zu fassen. Hierzu tritt auch das Verlangen nach Jahresberichten für tendenzfreie Schilderung der wichtigsten politischen Ereignisse, die, in ihrer Verkettung von berufener Seite kritisch beurteilt, richtigere Eindrücke schaffen, als es das Zeitungslernen vermag. — Der ungewöhnlich billige Preis von 1 Mark pro Band, die anziehende Fassung der Texte, die vornehme, treffliche Ausstattung bilden eine Summe von Vorzügen mit dem überzeugenden Eindruck, daß der deutsche Büchermarkt hiedurch mit einem gediegenen Sammelwerk und Kulturmittel bereichert wird, dessen Empfehlung und emsige Verbreitung den Herren Sortimentern eine Ehrensache sein sollte.

Bis jetzt sind folgende Bände und Jahrgänge erschienen: **Illust. Jahrbuch der Erfindungen I., II., III.,**  
der **Weltreisen I., II.,**  
der **Naturkunde I.,**  
der **Weltgesch. I., II., III.**  
Brosch. jeder Jahrgang 1 Mk. ord.  
gebunden 2 Mark ord.  
**Karl Prochaska, Teschen.**

### Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ In unserm Verlage beginnt zu erscheinen:

## Für Herz und Haus!

### Familienbibliothek.

Jeder Band elegant in Leinen gebunden  
Preis 1 *M* ord., 70 *S* no., 65 *S* bar, 13/12.

1. Band: Die versunkene Stadt. Erzählung von Anton Schott.
2. Band: Baalsopfer. Der schöne Ferdinand. Novellen von M. Herbert.
3. Band: Hochlandsgeschichten von Lina Freifrau von Berlepsch.
4. Band: Um einen Hof. Erzählung von Anton Schott.

Jährlich erscheinen 8 Bände.

Wir empfehlen dieses neue Unternehmen Ihrer recht tätigen Verwendung und bitten zu verlangen.

Ergebenst

Regensburg, September 1903.

**S. Sabbel, Verlagsbuchhandlung.**

## Winter-Fahrpläne 1903/1904.

Ⓩ Erschienen und, soweit bestellt, ausgeliefert:

# Hendschel's Telegraph,

## Kleine Ausgabe,

**Nr. 7, für Oktober und November 1903,**

sämtliche **Winterfahrpläne** der deutschen und österr. Eisenbahnen mit den Anschlüssen nach dem Auslande enthaltend.

Preis 1 *M* ord., 60 *S* bar.

Grosse Ausgabe wird Ende September ausgegeben.

Frankfurt a/M., 26. September 1903.

**Expedition v. Hendschel's Telegraph,**  
M. Hendschel.

Ⓩ Am 22. Oktober erscheint in unserer „Sammlung illustrierter Literaturgeschichten“ die erste Lieferung der

## Geschichte der Deutschen Literatur

von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart.

Von Prof. Dr. **Friedrich Vogt** und Prof. Dr. **Max Koch.**

Zweite, neubearbeitete und vermehrte Auflage.

Mit 141 Abbildungen im Text, 27 Tafeln in Holzschnitt, Kupferstich und Farbendruck,  
2 Buchdruck-Tafeln und 32 Facsimile-Beilagen.

16 Lieferungen zu je 1 Mark oder in 2 Halblederbänden zu je 10 Mark.

Die vollständige Umarbeitung des Werkes, bei welcher die von der Wissenschaft neu-gewonnenen Forschungsergebnisse bis in die jüngste Zeit herein berücksichtigt sind, verursachte eine nicht unbeträchtliche Raumerweiterung und dadurch die Trennung des bisher einbändigen Buches in zwei Teile.

Die zweite Lieferung wird am 5. November ausgegeben, die Fortsetzung folgt in wöchentlichen Pausen.

**Bezugsbedingungen:** 30% bei Bezug von 1 bis 24 Exemplaren — 35% bei 25 bis 49 Exemplaren — 40% bei 50 und mehr Exemplaren. — Einbände je 2 *M* ord., 1 *M* 60 *S* no. — Einbanddecken in Halbleder zur Lieferungsangabe je 1 *M* 50 *S* ord., 1 *M* 20 *S* netto.

Als Vertriebsmaterial liefern wir in **Kommission:** Heft 1, mit Gutschrift der bei der Versendung verloren gehenden Exemplare; Heft 2, zur Feststellung der Fortsetzung; **gratis, beziehungsweise mit Berechnung:** Illustrierte Prospekte im Format des Werkes, achtseitig, bis zu 100 Stück unberechnet, je weitere 100 Stück für 5 *S*, mit Firmenansdruck jede Anzahl für 1 *M* 50 *S*; Plakate, in zweifarbigen Druck mit Farbendrucktafel; Anzeige-Klischees mit Ausschnitt für die Firma zum Abdruck auf eigene Kosten.

Leipzig und Wien, 24. September 1903.

**Bibliographisches Institut.**